



# PRESSE-INFORMATION

## **Edeka Eble in Saarburg Gewinner beim Edeka Supercup 2022**

- **Fachjury überzeugt regionales Engagement und hohe Frischekompetenz**
- **Kaufmann Michael Eble setzt zudem auf verantwortungsbewusstes Handeln**
- **Ausgeprägtes Gemeinschaftsgefühl als weiterer Schlüssel zum Erfolg**

**Saarburg/18.11.2022 - Der Edeka Supercup in der Kategorie „Selbstständiger Einzelhandel 1.201 bis 2.000 Quadratmeter Verkaufsfläche“ geht 2022 an das Team des Edeka-Markts Eble in Saarburg. Der von Inhaber Michael Eble seit 2018 betriebene Supermarkt überzeugte die strenge Fachjury insbesondere durch seine vielfältigen regionalen Lebensmittel. Darüber hinaus war für die Jury die starke Frischekompetenz in den Bedienungsabteilungen ausschlaggebend für den Sieg.**

„Unser Anspruch lautet, regionale Kulinarik nachhaltig, effizient und vor allem gemeinsam zu leben und dies unseren Kundinnen und Kunden jeden Tag authentisch zu vermitteln“, so Edeka-Unternehmer Michael Eble. Auch für Rainer Huber, Sprecher des Vorstands Edeka Südwest, geht der Titel verdientermaßen in die Irscher Straße in Saarburg: „Wer Edeka Eble sagt, muss jetzt auch Supercup sagen. Denn wer mit so viel Leidenschaft, Preis- und Qualitätsbewusstsein Menschen zu begeistern weiß, gehört zurecht auf Platz 1!“

Dieses Jahr wurde der in vier verschiedenen Kategorien vergebene Edeka Supercup im Rahmen einer feierlichen Preisverleihung in Hamburg an die jeweiligen Gewinner-Märkte überreicht. Im Jahresverlauf hatte sich Edeka Eble bereits auf regionaler Ebene erfolgreich gegen vergleichbare Standorte behauptet.

## Heimatverbunden für bewussten Genuss

Michael Eble setzt in seiner „Frischeburg“ mit insgesamt rund 28.000 Artikeln auf klassische Edeka-Werte: höchste Frische, ein attraktives Preis-Leistungsverhältnis, verantwortungsbewusstes Handeln sowie enge Verbundenheit zur Region um Saarburg. „Unser Versprechen ist ganz klar“, sagt Eble, „kurze Wege und faire Preise vom Erzeuger bis zu unseren Kundinnen und Kunden“. Dazu zählt bestes Rindfleisch für die Frischetheke vom Altfuchshof in Kahren genauso wie Obst, Eier und Getränke von Landwirtschafts- und Erzeugerbetrieben aus einem Umkreis von maximal 15 Kilometern um seinen Gewinner-Markt. Weitere Trümpfe im Sortiment sind die bei seinen Kundinnen und Kunden in der Woche beliebten Edeka-Eigenmarken wie „Gut&Günstig“, „Edeka Bio“ oder „Unsere Heimat – echt & gut“. „Außerdem treiben wir kontinuierlich Themen wie unsere Unverpacktstation oder Mehrwegboxen im Servicebereich voran, um Verpackungsmüll zu reduzieren und auch so unserer Verantwortung für Natur und Umwelt gerecht zu werden“, betont der Kaufmann.

## Eingespieltes Markt-Team

Michael Eble weiß außerdem sehr genau, was er an seinem eingespielten Markt-Team hat: „Vom Auszubildenden bis zum Marktleiter – in unserem Unternehmen werden alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gleichbehandelt und das hat uns in der noch kurzen Unternehmensgeschichte nach vorn gebracht.“ Entsprechend fördert der Edeka-Kaufmann sein Team und entwickelt es weiter. Beispielsweise über interne Fortbildungen zur Fachkraft für Obst, Käse oder Fisch oder mit Grillworkshops. Die alljährliche Weihnachtsfeier oder das Sommerfest darf bei Edeka Eble ebenfalls nicht fehlen. „Wir rocken das zusammen! Das Gemeinschaftsgefühl ist das Wichtigste, um ein erfolgreiches Unternehmen zu formen und zu führen“, weiß der Supercup-Gewinner.

## Qualitätscheck auf Herz und Nieren

Jedes Jahr zeichnet Edeka auf Bundesebene die besten Supermärkte des genossenschaftlichen Unternehmensverbands in vier Kategorien aus. Zusammen mit den wirtschaftlichen Kennziffern und anonymen Erlebniskäufen bilden die Marktbesuche die Basis, um die Supercup-Gewinnerinnen und -Gewinner zu ermitteln. Dabei hält die Jury Warenpräsentation, ladenbauliche Besonderheiten, Sortiment und Sauberkeit per Smartphone und auf Fragebögen fest. Gespräche mit Kaufleuten, Marktleiterinnen und -Marktleitern sowie Mitarbeitenden bieten Einblick in das Tagesgeschäft und die Arbeitsatmosphäre.

### **Zusatzinformation-Edeka Südwest**

Edeka Südwest mit Sitz in Offenburg ist die zweitgrößte von sieben Edeka-Regionalgesellschaften in Deutschland und erzielte im Jahr 2021 einen Verbund-Außenumsatz von 10,2 Milliarden Euro. Mit rund 1.120 Märkten, größtenteils betrieben von selbstständigen Kaufleuten, ist Edeka Südwest im Südwesten flächendeckend präsent. Das Vertriebsgebiet erstreckt sich über Baden-Württemberg, Rheinland-Pfalz und das Saarland sowie den Süden Hessens und Teile Bayerns. Zum Unternehmensverbund gehören auch der Fleisch- und Wurstwarenhersteller Edeka Südwest Fleisch, die Bäckereigruppe Backkultur, der Spezialist für Schwarzwälder Schinken und geräucherte Produkte Schwarzwaldhof, der Mineralbrunnen Schwarzwald-Sprudel, der Ortenauer Weinkeller und der Fischwarenspezialist Frischkost. Einer der Schwerpunkte des Sortiments der Märkte liegt auf Produkten aus der Region. Im Rahmen der Regionalmarke „Unsere Heimat – echt & gut“ arbeitet Edeka Südwest beispielsweise mit mehr als 1.500 Erzeugern und Lieferanten aus Bundesländern des Vertriebsgebiets zusammen. Der Unternehmensverbund, inklusive des selbstständigen Einzelhandels, ist mit rund 44.000 Mitarbeitenden sowie etwa 3.000 Auszubildenden in über 30 Ausbildungsberufen und dualen Studiengängen einer der größten Arbeitgeber und Ausbilder in der Region.